



öffentlich

**Betreff:**

Abfallentsorgung in den neuen Gemeinden

Erstellungsdatum 01.08.2003

Eingang 902:

**Einreicher:** PDS-Fraktion

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
03.09.2003	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Dem Oberbürgermeister wird empfohlen, die bestehenden Verträge zur Abfallentsorgung in den neuen Gemeinden zum Jahresende auslaufen zu lassen und erst zu Beginn des neuen Jahres die Verträge mit der Landeshauptstadt Potsdam einsetzen zu lassen.

Dr. Hans-Jürgen Scharfenberg  
Fraktionsvorsitzender

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen  
auf der Rückseite

**Entscheidungsergebnis**

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> Lt. Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss DS Nr.:	<input type="checkbox"/> Beschluss abgelehnt		
<input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zurückgezogen			

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Entscheidungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	

**Finanzielle Auswirkungen?**

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

**Begründung:**

Es würde einen erheblichen zusätzlichen Aufwand zur Folge haben, wenn ab November dieses Jahres die bestehenden Verträge beendet und neue Verträge mit der Landeshauptstadt für lediglich zwei Monate abgeschlossen werden müssten. Deshalb sollte vertraglich vereinbart werden, dass die bestehenden Verträge bis zum Ende des Jahres auch nach Eingliederung in die Stadt Potsdam gelten.